



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Friedenskirche Ansbach



Gemeindebrief August/September 2021



Gott legt uns eine Last auf, aber er hilft uns auch

Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes,
liebe Gemeindeglieder,

fassungslos standen wir vor ein paar Wochen vor den Fluten in unserer Stadt. In unserer Verwandtschaft hatten wir kürzlich einen Todesfall. Sie selbst mögen von ganz anderem Leid betroffen sein.

In den schwierigen und belastenden Zeiten von Corona sind mir manche Bibelworte neu wichtig geworden, weil sie meinen Blickwinkel verändert haben. Eines der Worte, die mich tief bewegen, ist Psalm 68, Vers 20. David dankt Gott mit folgenden Worten: „*Gott legt uns eine Last auf, aber er hilft uns auch.*“

Wir alle haben Lasten zu tragen. Niemand von uns ist davon ausgenommen. Bei den Jüngeren können es berufliche Schwierigkeiten sein: Überlastung, Hektik und Stress oder aber Arbeitslosigkeit; bei den Älteren zunehmende Beschwerden, körperliche und seelische Leiden; bei manchen, dass sie den Verlust von Heimat und Angehörigen nicht verschmerzen können.

Die Bibel will uns unsere Lasten nicht ausreden. Sie bejaht sie sogar vollkommen. David gibt in unserem Psalmwort klar zu, dass wir alle Lastenträger sind. Auch Jesus stand positiv zu den Schwierigkeiten unseres alltäglichen Lebens, wenn er in der Bergpredigt sagt: „Es

ist genug, dass jeder Tag seine eigene Plage habe.“ Das ist befreiend und wohltuend. Die Bibel nimmt die Lasten unseres Lebens ernst und beschönigt sie nicht. Das Psalm-Wort sagt es ganz klar: „*Gott legt uns eine Last auf.*“ Also nicht ein rätselhaftes Schicksal, nicht ein blinder Zufall. Gott steht hinter allen Lasten, die wir zu tragen haben. Er und niemand anderes legt sie uns auf. Was für ein Trost ist es zu wissen: Hinter den Lasten, die wir zu tragen haben, steht niemand anderes als Gott selbst! Und Gott verbindet mit den Lasten immer weise Absichten und nur Gedanken des Friedens, so wie er es durch den Mund des Propheten sagt: „Ich weiß wohl, was für Gedanken ich über euch habe: Gedanken des Friedens und nicht des Leides.“ (Jer. 29, 11).

Und nun die zweite Hälfte unseres Psalmverses: „*Aber er, Gott, hilft uns auch.*“ David, der Dichter unseres Psalms, hat Gottes Hilfe auf vielfältige, wunderbare Weise erfahren. Wie viele Menschen heute schauen nach menschlicher Hilfe aus und werden oftmals von Menschen enttäuscht. David hat Gottes Hilfe gerade da erfahren, wo menschliche Hilfe versagte, wo er ganz allein und ohnmächtig seinem Feind gegenüberstand.

Aber auf welche Weise hilft Gott denn? Er hat viele Wege dazu. Er kann uns die Lasten über kurz oder lang abnehmen. Haben wir das nicht schon öfter erlebt? Vielleicht hat er uns eine Krankheitslast abgenommen.

Vielleicht hat er einen Menschen, der uns feindlich gesinnt war, umgestimmt.

Gott kann uns auch dadurch helfen, dass er uns zwar die Lasten weiter tragen heißt, aber die Kraft zum Tragen gibt. Er schenkt uns die Kraft, unser Schicksal zu bejahen und zu tragen. Vielleicht schickt er uns einen Menschen in den Weg, der uns Lasten tragen hilft.

Gott hilft uns nicht zuletzt durch sein Wort. Wie viele Bibelworte bietet uns Gott für unser Leben an: Wenn wir Krankheiten, vielleicht Operationen, durchmachen müssen, wenn wir Sorgen, Enttäuschung oder Angst erleben, den Tod eines geliebten Angehörigen erleiden müssen – es gibt keine Situation, in der uns Gott nicht ein wirksames Wort zu geben vermag. So auch dieses Psalmwort: „*Gott legt uns eine Last auf, aber er hilft uns auch.*“

Achten wir dabei auf das kleine, aber wichtige „Aber“: „*Aber er hilft uns auch.*“ Dieses Aber will uns sagen: Seht nicht so sehr auf die Last, das Negative eures Lebens, sondern in erster Linie auf Gottes Hilfe, auf die guten Erfahrungen, die wir machen dürfen, wenn wir Gott vertrauen. Dann könnten Angst und Schmerz bei uns schwinden, Zuversicht und Vertrauen wachsen.

Das wünscht Ihnen Ihr Pfarrer Jens Porep

Gottesdienst mit drei Lektoren

Liebe Gemeinde,

am **Sonntag, 22. August**, wird der Gottesdienst gleich von drei Lektoren gestaltet:

- Irina Jugl aus der Gemeinde Prichsenstadt/Bimbach (Unterfranken)
- Christoph Kuntzsch aus der Gemeinde Mering (Schwaben)
- Jürgen Herrmann aus unserer Gemeinde Friedenskirche

Es ist mir eine Freude, Sie dazu recht herzlich einzuladen! Lassen Sie sich überraschen!

Viele Grüße und Gottes Segen

Ihr Lektor
Jürgen Herrmann

Sommerferien mit Kindergottesdienst aus der Kiste

In den Pfingstferien haben wir zum ersten Mal den „KiGo aus der Kiste“ für alle Familien der Kirchengemeinde Friedenskirche angeboten, und auch in den Sommerferien soll es wieder dieses offene Angebot für Kinder und ihre Eltern geben.

Kinder brauchen und wollen Helden, an denen sie sich orientieren und die sie sich als Vorbild nehmen können. Diese finden sie oft in Hörspielen, Fernsehserien und Filmen. Und auch in Büchern gibt es solche Helden – vor allem in einem ganz bestimmten Buch: in der Bibel.

Denn in der Bibel stehen ganz viele Geschichten von mutigen Menschen, die für ihren Glauben und für andere Menschen eintreten und dabei mitunter auch eine ganze Menge riskieren. Drei solcher biblischen Helden können Kinder gemeinsam mit ihren Eltern während der Sommerferien näher kennenlernen und sich damit beschäftigen, was diese Helden denn überhaupt zu Helden macht.

Wie schon in den Pfingstferien werden ab Ferienbeginn (Donnerstag, 29. Juli) wieder verschiedene Kisten im Kirchenraum der Friedenskirche verteilt zu finden sein, die alles Material enthalten, das für den Gottesdienst benötigt wird. Und für jede/n Heldin/Helden ist eine ganze Kiste da. Allerdings werden noch nicht alle „Helden“-Kisten auf einmal in der Kirche stehen. Einen

biblischen Helden könnt ihr bereits ab Ferienbeginn näher kennenlernen, nach etwa zwei Wochen kommt ein zweiter hinzu und schließlich nach weiteren zwei Wochen der dritte und somit letzte Held. Kommt also gerne, so oft ihr wollt und könnt, in der Friedenskirche vorbei und feiert gemeinsam den „KiGo aus der Kiste“ – immer mit einem anderen biblischen Helden.

Ergänzend wird es diesmal jede Woche zwei Quizfragen geben – jeweils eine leichtere für kleine Kinder und eine schwerere für große Kinder. Die Auflösung zusammen mit einer kleinen Preisverleihung erfolgt dann im etwas anderen Gottesdienst zu Erntedank am 3. Oktober um 10.30 Uhr.

Wir freuen uns wieder über eine rege Teilnahme und wünschen allen Familien gesegnete Gottesdienste und ein gespanntes Kennenlernen der biblischen Helden!

Pfarrer im Urlaub

Pfarrer Porep ist in der Woche von Montag, 23., bis Sonntag, 29. August im Urlaub. Die Vertretung hat in dieser Zeit Pfarrer Rainer Grimm in Brodswinden, Telefon 0981 7311.

Start ins Ungewisse

Mini-Gottesdienst am 19. September

Nach den Sommerferien beginnt für viele Kinder ein neuer Lebensabschnitt. Ob Krippe, Kindergarten oder Schule – vieles ist für die Kinder neu und unbekannt. Manches macht vielleicht auch Angst, auf jeden Fall sorgt es für Aufregung.

Auch in der Bibel gibt es Menschen, die mit Aufregung und manchmal auch Unbehagen den Schritt in eine neue, ungewisse Zukunft gemacht haben. Um einen solchen Menschen soll es im nächsten Minigottesdienst am **Sonntag, 19. September, um 16.00 Uhr** gehen. Dazu sind alle Kinder mit ihrer Familie ganz herzlich eingeladen.



**Wir treffen uns zu Beginn
am Baum im oberen Hof vor dem
Kircheneingang.**

Damit wir besser planen können, ist eine verbindliche Anmeldung bis spätestens 16. September bei Diakonin Eva-Maria

Borries-Neunes erforderlich: Telefon 0981 46089602 oder E-Mail an eva-maria.borries-neunes@elkb.de
Wir freuen uns schon auf euch!

Mitten ins Herz

Der Liederdichter Paul Gerhardt



Porträt Paul Gerhardt, 1844

Wie kein anderer hat Paul Gerhardt mit seinen Texten Menschen bewegt und ihnen eine Sprache für Leid und Freude, Verzweiflung und Zuversicht gegeben. Wer war der Dichter, was sagen uns seine Texte heute? Wie können wir mit ihnen unserem Leben Tiefe geben?

Ein Vortrag von Waltraud Hensold mit Hörbeispielen und Elementen zum Mitmachen.

Dienstag, 14. September, 14.30 Uhr

in der Friedenskirche, Crailsheimstraße 62

Die Veranstaltung ist für alle Interessierten offen und findet im Rahmen des Seniorentreffs statt.

Auf Ihr Kommen freuen sich

Pfarrer Jens Porep und das Team des Seniorentreffs

Andachtsweg ist vollendet

Mit biblischen Stoffbildern von Gisela Harupa

Bereits im Juni haben wir begonnen, in der Friedenskirche einen meditativen Andachtsweg zu den Stoffbildern von Gisela Harupa zu gestalten. Inzwischen ist dieser Andachtsweg vollständig und Sie können ihn noch während der gesamten Sommerferien zu den üblichen Kirchenöffnungszeiten (9.00 bis 20.00 Uhr) begehen.

Bei jedem Bild finden Sie den zugehörigen Bibeltext, einen kurzen Impuls in Form eines Liedes oder Gebets

sowie einen Text zur Bildmeditation, den Gisela Harupa selbst verfasst hat. Außerdem finden Sie jeweils zwei QR-Codes, von denen einer auf eine meditative Melodie zur musikalischen Untermalung der Bildbetrachtung verlinkt; über den anderen gelangen Sie zu einer PDF-Datei der gesamten Station, die Sie für zuhause herunterladen können.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche und gesegnete Andachtszeit!



Konfirmanden werden gesegnet

Die Konfirmation 2021 wurde coronabedingt auf 31. Juli und 1. August verschoben. Am Samstag, 31. Juli, ist um 17.00 Uhr Konfirmandenbeichte und Abendmahlsfeier, und am 1. August um 10.00 Uhr der Konfirmationsgottesdienst mit Segnung.

Da wir für acht Familien Bänke mit Abstand reserviert haben, sind wegen Corona-Bedingungen nur wenige einzelne Plätze mit vorheriger Anmeldung im Pfarramt frei. Die anderen Gemeindeglieder bitten wir, an diesem Sonntag auf Gottesdienste in anderen Kirchen auszuweichen.

Endlich! Konfirmation für Jahrgang 2020

Am 19. September feiern ihre Konfirmation:

Ann-Sophie Golze, Karina
Kasenko, Lisa Laub, Andreas
Strelkowski, Joshua Wendel



Ein Teil der Konfirmanden und Konfirmandinnen des Kurses von 2020 wird am 18. und 19. September ihre Konfirmation feierlich begehen. Wir hoffen, dass nun ein richtiges Fest möglich sein wird. Am Samstag, 18. September, ist um 17.00 Uhr Konfirmandenbeichte und Abendmahlsfeier, und am Sonntag, 19. September, um 10.00 Uhr der Konfirmationsgottesdienst mit Segnung.

Silberne Konfirmation

Am Sonntag, 17. Oktober, feiern die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Jahrgänge 1995 und 1996 das 25-jährige Jubiläum ihrer Konfirmation. Vor allem die Jubilare der Friedenskirche sind dazu eingeladen. Doch auch wer nicht in seiner Heimatgemeinde das Konfirmationsjubiläum feiern kann, darf sich gerne anmelden. Der Abendmahlsgottesdienst wird musikalisch mitgestaltet vom Posaunenchor des CVJM.

Zur Vorbereitung laden wir die in Ansbach und Umgebung wohnenden Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Konfirmandenjahrgänge 1995 und 1996 ein zu einem Treffen am **Mittwoch, 15. September, 19.30 Uhr** im Gemeindesaal der Friedenskirche, Crailsheimstraße 62.

Sofern vorhanden, bringen Sie bitte die Adressen von nach auswärts verzogenen Mitkonfirmand(inn)en mit. Der äußere Rahmen und das Tagesprogramm wollen besprochen sein; bestimmte Dinge, wie Gasthaus u. a. sind zu organisieren.

Auf das Beisammensein mit Ihnen
freut sich
Ihr Pfarrer Jens Porep

Kinderbibeltage

„Steine ins Rollen bringen“, so lautet das Motto unserer diesjährigen Kinderbibeltage, die am letzten Oktoberwochenende stattfinden sollen.



Gerade in der aktuellen Situation ist eine gute Planung und Vorbereitung für eine solche Aktion wichtig. Daher trifft sich das Vorbereitungsteam am **Dienstag, 3. August, um 19.30 Uhr** im unteren Hof (Eingang Gemeinderäume) der Friedenskirche.

Wer Interesse hat, bei den Kinderbibeltagen mitzuwirken und eigene Ideen in die Planungen einzubringen, kann einfach zu unserem Treffen dazukommen! Wir freuen uns über jede helfende Hand und jeden mitdenkenden Kopf!



Die Friekis

Ab **Freitag, 24. September**, starten die Friekis wieder regulär im 14-tägigen Rhythmus durch. Alle Kinder ab 5 Jahren sind ganz herzlich willkommen, **an jedem zweiten Freitag von 16.00 bis 17.30 Uhr** in die Gemeinderäume der Friedenskirche zu kommen. Schönes Wetter wird selbstverständlich genutzt, indem wir uns vorwiegend im Freien aufhalten. Bei schlechtem Wetter stehen uns die Räumlichkeiten der Friedenskirche zur Verfügung.

Wir freuen uns auf euch!

Ausnahmsweise treffen wir uns gleich in der folgenden Woche wieder, am 1. Oktober. Dies ist allerdings kein regulärer Friekis-Termin, sondern dient nur zum Einsammeln der gespendeten Erntedank-Gaben von Gemeindemitgliedern. Die genaue Uhrzeit hierfür wird noch bekanntgegeben.

Ferienaktion für die Kinder

Da auch und vor allem die Kinder und Familien durch die einschränkenden Maßnahmen in diesem Jahr stark von der Pandemie betroffen waren, wollen wir an verschiedenen Terminen eine Art Ferienprogramm für Kinder ab fünf Jahren anbieten.

Wir werden ein buntes Programm auf die Beine stellen und laden ganz herzlich dazu ein, vorbeizukommen und mitzumachen. Du hast Lust, dabei zu sein? Dann bitte deine Eltern, dich spätestens am Vortag des jeweiligen Termins bis 11.30 Uhr anzumelden. Hierzu können sie entweder anrufen (Telefon 0981 46089602), eine Nachricht schicken (Telefon 0157 30676491) oder eine E-Mail an eva-maria.borries-neunes@elkb.de schreiben.

Wir freuen uns auf euch an folgenden Tagen:

- 4. August, 14.00–16.30 Uhr: Wasserspaß an der Friedenskirche
- 11. August, 14.00–17.00 Uhr: Der perfekte Rahmen fürs perfekte Bild. Wir gestalten Bilderrahmen
- 18. August, 14.00–17.00 Uhr: Bunt, bunt, bunt sind alle unsere Kleider. Wir batiken.
- 25. August, 14.00–17.00 Uhr: Minigolf am Schlossberg; Treffpunkt direkt am Minigolf-Platz

Jugendgruppe – neuer Versuch!

Mit großen Plänen hatten wir im Februar 2020 wieder eine Jugendgruppe in der Friedenskirche gegründet. Bereits nach zwei Treffen war leider wieder Schluss. Einen erneuten Versuch haben wir im September 2020 gewagt, welcher leider bereits nach dem ersten Treffen wieder gestoppt werden musste.

Um den Jugendlichen endlich wieder einen Platz in unserer Kirchengemeinde zu geben, wollen wir nun im September den dritten Versuch starten. Sollte es erneut zu Einschränkungen aufgrund der Pandemie kommen, wird es ein Alternativprogramm über digitale und andere kontaktfreie Möglichkeiten geben.

Zunächst werden wir uns am **Freitag, 17. September, um 19.30 Uhr** im Jugendraum bzw. bei gutem Wetter im unteren Hof der Friedenskirche treffen und dort die weiteren Termine besprechen.

Kommt einfach vorbei und entscheidet mit, was wir wann machen!

Eltern-Kind-Treff

Während der Sommerferien pausiert gewöhnlich der Eltern-Kind-Treff. Da wir in diesem Jahr allerdings, bedingt durch die Sicherheitsmaßnahmen, lange nicht zusammenkommen konnten, wollen wir diesmal die Sommerpause ausnahmsweise etwas offener gestalten und bieten auch während der Sommerferien den Eltern-Kind-Treff der Friedenskirche an. Dieser findet, je nach Wettersituation, im Freien oder in den Gemeinderäumen der Friedenskirche statt.

Auch neue Eltern und Kinder sind ganz herzlich willkommen!

Unsere nächsten Termine, jeweils 9.30 Uhr:

- 2. August
- 16. August
- 23. August
- 20. September
- 27. September

Nach Ende der Sommerferien im September findet der Eltern-Kind-Treff wieder ganz regulär jeden Montag von 9.30 bis 11.00 Uhr statt.

Sollten Sie Fragen haben, melden Sie sich gerne bei Diakonin Eva-Maria Borries-Neunes, Telefon 0981 46089602 oder 0157 30676491, E-Mail eva-maria.borries-neunes@elkb.de.

Proben fürs Krippenspiel

Liebe Kinder,

auch wenn es noch fast fünf Monate dauert, wirft das Weihnachtsfest 2021 bereits jetzt seine Schatten voraus. Im vergangenen Jahr mussten wir relativ spontan und sehr schnell umplanen und das Krippenspiel auf Video aufnehmen. Um dieses Jahr etwas mehr Spielraum zu haben und freier agieren zu können, wollen wir bereits im September mit der Rollenvergabe und im Oktober mit den Proben beginnen.

Hast auch du Lust, beim diesjährigen Krippenspiel der Friedenskirche mitzuwirken? Dann bitte deine Eltern, im Pfarramt (Telefon 0981 69961) oder bei Diakonin Eva-Maria Borries-Neunes (Telefon 0981 46089602) anzurufen, um dich anzumelden, und komm am **Sams- tag, 25. September, um 11 Uhr** in die Friedenskirche.

Du möchtest gerne mitspielen, traust dich aber nicht, einen Text zu sprechen? Auch dann kannst du dich gerne anmelden, denn in Krippenspielen werden immer auch Statisten benötigt.

Ich freue mich auf dich!
Eva-Maria Borries-Neunes

Tolle Aktionen zum Schluss

Das Kindergartenjahr verabschiedete sich mit vielen tollen Aktionen, wie die Bilder zeigen ... Ein weiteres Highlight war der Besuch auf dem Bauernhof mit den zukünftigen Schulkindern.

Ihr pädagogisches Team
vom Kindergarten Türkenstraße



An einem warmen Sommertag besuchte uns der Eismann mit dem Eiswagen, und jeder konnte eine kühle Leckerei genießen.



Auch die Feuerwehr kam, und zwei richtige Feuerwehrleute zeigten uns das große rote Einsatzfahrzeug. Da durfte vieles angeschaut und angefasst werden.



Schließlich war auch noch die Polizei im Kindergarten und übte mit den Vorschulkindern das richtige Verhalten im Straßenverkehr.

Die Friekis sammeln Erntedank-Gaben

Im vergangenen Jahr konnten wir aufgrund der Corona-Pandemie und der teilweise sehr kurzfristig erforderlichen Reaktionen unsererseits leider keine Erntedank-Gaben im Gemeindegebiet einsammeln. In den Jahren zuvor hatten sich stets unsere Jungschar-Kinder, die Friekis, auf den Weg durch die Gemeinde gemacht und bei Ihnen zuhause die Gaben abgeholt, um diese in geschmückten Erntewagen am Erntedank-Sonntag in die Kirche zu bringen und damit die Friedenskirche zum Erntedankfest passend zu schmücken. Nach dem Gottesdienst wurden die Gaben immer zum Kastanienhof gebracht und für die Kinder und Jugendlichen dort gespendet.

Nach über einem Jahr Erfahrung mit der Pandemie haben wir uns entschlossen, dieses Jahr wieder Erntedank-Gaben im Gemeindegebiet der Friedenskirche einzusammeln. Hierzu werden die Friekis und Konfis am **Freitag, 1. Oktober, nachmittags** unterwegs sein und die Gaben bei Ihnen zuhause abholen. Damit sich die Übergabe kontaktlos gestaltet und zugleich die Lebensmittel nicht stundenlang im Freien stehen müssen, bitten wir Sie um **telefoni-**

sche Anmeldung im Pfarramt (Telefon 0981 69961) oder bei Diakonin Eva-Maria Borries-Neunes (Telefon 0981 46089602) bis zum Vormittag am 1. Oktober.

Für die Abholung Ihrer Spenden am Nachmittag des 1. Oktober gilt folgende Regelung:

- Die Kinder läuten an Ihrer Haustür und treten ein paar Schritte von der Tür zurück.
- Sie öffnen die Tür, stellen Ihre Gaben bereit und machen die Tür wieder zu.
- Die Kinder nehmen Ihre Spende mit und bringen sie in die Kirche.

Bitte packen Sie die Erntedank-Gaben in eine Tasche oder eine Box, damit eine hygienische Abholung besser gewährleistet ist.



Alternativ können Sie Ihre Gaben gerne auch selbst in die Kirche bringen und dort in eine bereitgestellte Kiste legen. Hierfür ist keine Anmeldung nötig.

Wir sagen schon jetzt herzlichen Dank und „Vergelt's Gott!“ für Ihre Gaben.

Vorbereitung fürs Erntedankfest

Der nächste „etwas andere“ Gottesdienst findet erst am 3. Oktober zum Erntedankfest statt. Doch jeder Gottesdienst will auch gut vorbereitet werden. Deshalb trifft sich das Team des etwas anderen Gottesdienstes am **Dienstag, 17. August, um 19.30 Uhr** im Gemeindesaal der Friedenskirche zur Planung und Vorbereitung des Erntedankgottesdienstes.

Sie haben Interesse, beim etwas anderen Gottesdienst mitzuarbeiten? Dann kommen Sie doch einfach zu diesem Termin in den Gemeindesaal! Wir freuen uns auf Sie!



Die Vielfalt der Fairtrade-Frühstückswelt



Vom 10. bis 24. September findet die Faire Woche 2021 zum Thema „Zukunft fair gestalten – #fairhandeln für Menschenrechte weltweit“ statt. Auch in der Friedenskirche unterstützen wir diese Aktion. Darum ist wieder „Fair in den Tag“ angesagt – die Fairtrade-Frühstückskampagne geht in die nächste Runde. Zwei Wochen lang ruft Fairtrade Deutschland Verbraucher/innen dazu auf, Fairtrade-Produkte auf den Frühstückstisch zu stellen und so deren Vielfalt zu entdecken.

Denn mit Fairtrade lässt sich ein üppig gefüllter Frühstückstisch decken, von Kaffee, Kakao, Honig und Schokoaufstrich bis hin zu Bananen und Saft. Und doch haben diese Produkte alle eines gemein: Sie verbessern die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Produzenten im Ursprungsland.

Machen Sie mit – guten Appetit und einen guten und fairen Start in den Tag!

Herbstserenade, so bunt wie das Herbstlaub

Konzert mit „musica contraste“ und „Quintissimo“

Das Ensemble „musica contraste“ und das Akkordeonquintett „con Quintissimo“ entführen in einen musikalisch kontrastreichen Abend in der Friedenskirche am

Sonntag, 19. September, um 17.00 Uhr.

Das Ensemble „musica contraste“ mit Juliane Rauscher (Querflöte), Thomas Sairinger (Akkordeon), Erika Bürkel (Gesang) und Reinhold Bürkel (Kontrabass) widmet sich der gehobenen Unterhaltungsmusik. Musik aus verschiedensten Bereichen, von Klassik bis zur Filmmusik, vom Tango zum Musicalhit, wird auf ganz individuelle Weise interpretiert. Durch seine besondere Zusammensetzung kann das Ensemble auf unterschiedlichste Stilrichtungen eingehen, ohne an die traditionelle Instrumentierung gebunden zu sein. Musik in eigenen Arrangements „echt“ rüberbringen – trotz Minimalbesetzung –, das ist den vier Musikern ein besonderes Anliegen. Zu hören sind unter anderem Werke der Klassik von W.A. Mozart, Clara Schumann, Johann Strauss, aber auch Kompositionen von Franz Lehár, Astor Piazzolla, Dmitry Kabalevsky, Frederick Loewe und viele mehr. Highlights setzen die Gesangseinlagen

der Altistin Erika Bürkel. Zeitlose Klassiker und (un-)vergessene Melodien einzig-Art-ig dargeboten von „musica contraste“.

Das Ansbacher Akkordeon-Ensemble „Quintissimo“ (neben Thomas Sairinger und Reinhold Bürkel von „musica contraste“ sind das noch Andrea Anderle, Jürgen Macha und Miriam Anders) wurde im Sommer 2016 gegründet. Alle Spieler sind oder waren schon in anderen Formationen künstlerisch aktiv. Musikalisches Ziel des Quintetts ist es, das Akkordeon in seiner ganzen musikalischen Bandbreite zu präsentieren. Das Repertoire beinhaltet neben der Originalliteratur für Akkordeon auch klassische Musik sowie moderne Rhythmen in entsprechenden Bearbeitungen. Dargeboten werden unter anderem Werke von Mátyás György Seiber, Jean-Baptiste Lully, Josef Rixner und. Frans Reinl.

Wenn Sie das Konzert besuchen möchten, melden Sie sich bitte vorher im Pfarramt an (Telefon 0981 61996 oder E-Mail pfarramt.friedenskirche.an@elkb.de)

Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

August

Sonntag, 1. August

10.00 Uhr Konfirmation

Montag, 2. August

9.30 Uhr Eltern-Kind-Treff

Dienstag, 3. August

19.30 Uhr Vorbereitung Kinderbibeltage

Mittwoch, 4. August

14.00 Uhr Ferienaktion

Mittwoch, 11. August

14.00 Uhr Ferienaktion

Montag, 16. August

9.30 Uhr Eltern-Kind-Treff

Dienstag, 17. August

19.30 Uhr Vorbereitung Erntedank-Gottesdienst

Mittwoch, 18. August

14.00 Uhr Ferienaktion

Sonntag, 22. August

10.00 Uhr Gottesdienst mit drei Lektoren

Montag, 23. August

9.30 Uhr Eltern-Kind-Treff

Mittwoch, 25. August

14.00 Uhr Ferienaktion

September

Dienstag, 14. September

14.30 Uhr Seniorentreff

Mittwoch, 15. September

19.30 Uhr Vorbereitungstreffen Silberne Konfirmation

Freitag, 17. September

19.30 Uhr Jugendgruppe

Samstag, 18. September

10.00 Uhr Konfirmandentag

17:00 Uhr Konfirmandenbeichte und Abendmahl

18.00 Uhr Angeleitete Schweigemeditation

Sonntag, 19. September

10.00 Uhr Konfirmation

16.00 Uhr Minigottesdienst

17.00 Uhr Konzert mit musica contraste und

Quintissimo

Montag, 20. September

9.30 Uhr Eltern-Kind-Treff

Donnerstag, 23. September

19.30 Uhr Öffentliche Kirchenvorstandssitzung

Freitag, 24. September

16.00 Uhr Friekis

Samstag, 25. Sept.

11.00 Uhr Rollenvergabe für Krippenspiel

Montag, 27. September

9.30 Uhr Eltern-Kind-Treff

Gruppen und Kreise

Kirchenchor

ab 31.8.2021 jeden Dienstag um 18.30 Uhr
Leitung: Ludwig Lammel, Telefon 0981 88144

Hauskreis Internationale Gemeinde

jeden Donnerstag von 18.30 bis 21.30 Uhr

Chorprobe Les Ambassadeurs pour Christ

jeden Freitag von 19.00 bis 20.30 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe

Ansprechpartnerinnen: Eva-Maria Borries-Neunes und
Monika Goldbrich

Die Friekis

Ansprechpartnerin: Sophia Leidel
Telefon 0151 56244240
E-Mail sophialeidel@googlemail.com

Jugendtreff

Ansprechpartnerin: Janina Herzog
Telefon 0179 6160891

Presserechtlich verantwortlich: Pfarrer Jens Porep
Satz und Layout: Dieter Stockert & Eva Mangels
Auflage: 1800 Exemplare
Nächster Redaktionsschluss: 9. September 2021

Gabenkasse

Spendenkonto der Friedenskirche:
Sparkasse Ansbach
IBAN DE07 7655 0000 0090 2588 64
BIC BYLADEM1ANS

Adressen

Pfarrer Jens Porep

Crailsheimstraße 60, 91522 Ansbach
Telefon Pfarramt 0981 61996

Diakonin Eva-Maria Borries-Neunes

Telefon 0981 46089-602

Pfarrerin Susanne Marquardt, Bezirksklinikum Ansbach

Feuchtwanger Straße 38, 91522 Ansbach (ab 1.9.2021)
Telefon 0981 4653-2470

Seelsorgebereitschaft der evangelischen Kirche
in Ansbach, Telefon 0981 9775555

Pfarramtsbüro Crailsheimstraße 60, 91522 Ansbach

Bürozeiten Di, Do, Fr 9–12 Uhr
Telefon 0981 61996, Fax 0981 4608127
pfarramt.friedenskirche.an@elkb.de
www.ansbach-friedenskirche.de
(Sekretärin Heidi Scheler)

Kirchenvorstand

Pfarrer Jens Porep, Telefon 0981 61996
Vertrauensfrau Waltraud Hensold, Telefon 0981 63311
Vertreter Jürgen Herrmann, Telefon 0981 4606073

Kirchnerinnen Sabine Splettstößer, Johanna Burger

Hausmeister Michael Bayer

Kindergarten Türkenstraße 38, 91522 Ansbach
(Leitung Regina Kirchhoff, Telefon 0981 62661)

Kindertagesstätte „Dombachknirpse“
Thomasstraße 14, 91522 Ansbach
(Leitung Sonja Schalk, Telefon 0981 661231)

Telefonseelsorge (gebührenfrei)

Telefon 0800 1110111 oder 0800 1110222